

STADT GUBEN



NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben und der Gemeinde Schenkendöbern

Guben und Schenkendöbern, den 28. April 2023

Woche 17 • Nummer 6 • Jahrgang 33

ein Theaterensemble der Extraklasse

**Am 6. Mai 2023
um 15:00 Uhr
auf dem Kirchplatz
in Guben**

theater 89

**Einlass: 14:30 Uhr, Ticketpreis: 10 Euro
freier Eintritt für alle unter 18 Jahre**

**Hans Sachs „Das Narrenschneiden“
beste kulturelle Unterhaltung in beeindruckender Kulisse**

Stadtgeschehen

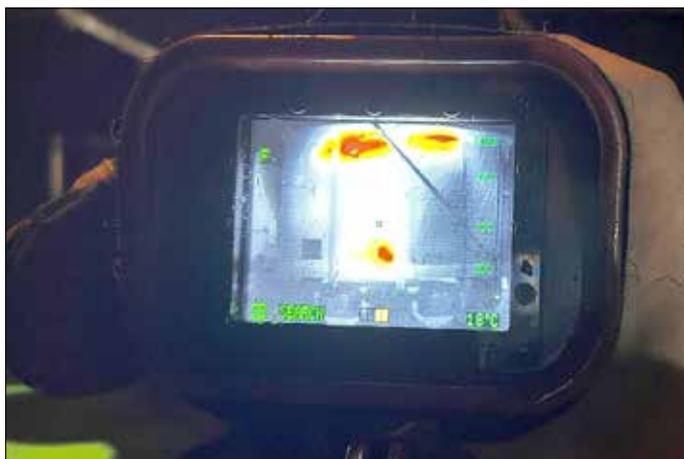
- Nutzen Sie den Schadensmelder auf der städtischen Internetseite Seite 3
- Mühlentag in der Sprucker Mühle am 29. Mai Seite 7
- Hilfsaktion des Rotary Club Guben: „Kauf ein's mehr“ am 29. April Seite 13

weitere Themen

- Das erwartet Sie beim diesjährigen Frühlingsfest vom 2. - 4. Juni Seite 17
- 10. Alttechniktreffen in Kerkwitz: 20. Mai Seite 20
- Stellenausschreibungen der Stadt Guben und der Gemeinde Schenkendöbern Seite 8
(Amtsblatt)

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Guben

Karfreitag mal anders



Blick auf die Wärmebildkamera. © FFG

Während viele sich auf das Osterfest einstellen, wurden wir am Karfreitag gegen 18:45 Uhr mit dem Stichwort „B: Schiene“ zum Gubener Bahnhof alarmiert. Einsätze an und in Bahnanlagen sind für uns als Feuerwehr immer eine Besonderheit, da wir hier eine

breite Palette an Vorsichtsmaßnahmen einhalten müssen. Nach der ersten Lageerkundung durch den Einsatzleiter bestätigte sich das Stichwort. Aus zwei Waggons, beladen mit Steinkohle war eine leichte Rauchentwicklung sichtbar. Nach erfolgter Streckensperrung konnte gemeinsam mit der Notfallmanagerin und dem „Wagenmeister“ der Bahn eine noch detailliertere Lageerkundung durchgeführt werden. Gemeinsam entschied man sich dafür, den Zug auf ein gut erreichbares Abstellgleis zu rangieren. Während der Rangierarbeiten wurde mit der Ausleuchtung des Abstellgleises und dem Aufbau einer stabilen Wasserversorgung begonnen. Nach dem Rangieren und dem Erden der Oberleitung konnte mit den Löschmaßnahmen, mittels Netzmittel, später Schaum, begonnen werden. Nach mehr als 6,5 Einsatzstunden wurde die Einsatzstelle an die Bahn übergeben.

Wir möchten uns für die sehr gute Zusammenarbeit bei der Notfallmanagerin und den Wagenmeistern der Bahn bedanken. Ein großer Dank geht auch an die Bäckerei Dreißig für die Bereitstellung der Einsatzversorgung.

Wer sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben engagieren möchte, findet alle Informationen unter www.feuerwehr-guben.de.

Freiwillige Feuerwehr Guben

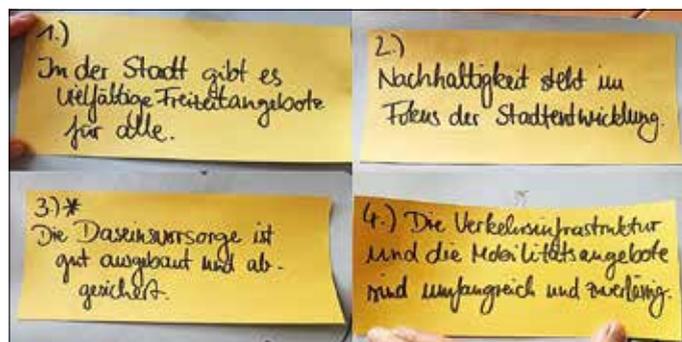
Auf dem Weg zur Smart City

Guben soll eine Smart City - also eine intelligente und clevere Stadt werden. Was das bedeutet und wie das Projekt vorangeht, wird das Projektteam in den nächsten Monaten an dieser Stelle klären. Eine zentrale Frage im Projekt lautet, wie die Stadt der Zukunft aussehen muss, um lebens- und liebenswert zu sein.

Diese Frage stellte sich das Projektteam dem 11. Klasse Leistungskurs Geografie am Pestalozzi-Gymnasium Guben. Dass es dabei nicht nur um die ferne Zukunft geht, sondern dass bereits an der Umsetzung smarterer Ideen gearbeitet wird, zeigen die Gubener Vorbildeinrichtungen.

Workshop für Jugendliche

Mit dem neuen Workshop-Format #udesignguben sollen Jugendliche in das Smart City Projekt einbezogen werden. Hier geht es um die Frage, wie das Guben der Zukunft aussehen muss, damit sie nach Ausbildung und Studium zurückkehren. Die Ideen der Teilnehmenden werden dokumentiert, evaluiert und nach Möglichkeit in die Realisierung der Smart City-Maßnahmen einfließen. Der Auftakt fand im 11. Klasse Leistungskurs Geografie am Pestalozzi-Gymnasium Guben statt. Als wichtigste Themen nannten die Teilnehmenden Freizeitgestaltung, Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Mobilität und die Daseinsvorsorge. Hieraus entwickelten sie gemeinsam mit dem Projektteam vier Zielbilder für ihr Guben der Zukunft.



Zielbilder der Schülerinnen und Schüler.

Zukunftsstadt schon heute

Dass in Guben bereits an der Stadt der Zukunft gearbeitet wird, zeigt u. a. die zwei Vorbildeinrichtungen für Smart City, zu denen auch die Stadtbibliothek gehört. Im Interview berichtet die Leiterin Frau Winkler, welche Neuerungen es gibt und wie der Prozess der Einführung verläuft. Mit den neuen digitalen Services setzt das Team der Bibliothek Wünsche der Nutzenden um. Hier spiegelt sich ein zentraler Kern der Smart City-Vision wieder, der besagt, dass die Bedarfe der Menschen im Mittelpunkt stehen.

Das ausführliche Interview können Sie auf unserer Website www.smart.guben.de nachlesen. Dort finden Sie auch weitere Informationen über den Workshop im Pestalozzi-Gymnasium Guben.

Auch Sie haben bereits Erfahrungen mit digitalen (smarteren) Anwendungen? Dann schreiben Sie uns per E-Mail:

smartcity@guben.de oder rufen Sie uns an: (03561) 6871-1046

Ihr Smart City Team

Service-Center: Geänderte Öffnungszeiten in der Wohngeldstelle

Aufgrund der Vielzahl an eingehenden Wohngeldanträgen und der hohen Anzahl an Nachfragen werden die Sprechzeiten der Wohngeldbehörde angepasst, um weiterhin eine schnelle und abschließende Bearbeitung der Anträge zu gewährleisten. Ergänzend bittet die Stadtverwaltung Guben von telefonischen Nachfragen zum Bearbeitungsstand der Anträge abzusehen. Die Wohngeldstelle ist für den Besucherverkehr ausschließlich **Dienstag und Donnerstag von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr geöffnet**. Während dieser Zeiten ist die Wohngeldstelle auch telefo-

nisch unter (03561) 6871-0 erreichbar. Des Weiteren besteht jederzeit die Möglichkeit, Anfragen per E-Mail zu richten (wohngeld@guben.de).

Wohngeldanträge sowie die nötigen Unterlagen können per Post oder im Rathaus (Hausbriefkasten oder am Service) eingereicht werden. Ein Aufsuchen der Wohngeldstelle zur Abgabe eines Antrages ist nicht zwingend erforderlich.

Service-Center

Nutzen Sie den Schadensmelder auf der städtischen Internetseite



Aufgrund von technischen Problemen ist der Schadensmelder der Guben App leider derzeit nicht nutzbar. Bitte verwenden Sie den Schadensmelder auf der städtischen Internetseite www.guben.de.

Direkt auf der Startseite ist dieser als Dreieck mit einem Ausrufezeichen gekennzeichnet und in der rechten Seite des Bildbereiches zu finden. Die Anwendung ist auf allen internetfähigen Endgeräten (Handy, Laptop, Tablet) nutzbar. Weiterhin können Sie Ihre Hinweise, Schäden oder auch Anregungen telefonisch oder persönlich an die Stadtverwaltung Guben richten.

Pressestelle

Öffnungszeiten

Mo. 8:00 - 16:00 Uhr
 Di. 8:00 - 18:00 Uhr
 Mi. 8:00 - 14:00 Uhr (in jeder geraden Kalenderwoche)
 Do. 8:00 - 18:00 Uhr
 Fr. 8:00 - 14:00 Uhr
 Sa. 9:00 - 12:00 Uhr
 Tel.: (03561) 6871-0
 E-Mail: info@guben.de

Forschungsprojekt zu den Zusammenhängen von Mobilität und Ortsverbundenheit im grenzüberschreitenden Kontext

Machen Sie mit und gestalten Sie ihren eigenen Stadtplan unter mpt.link/twincities!

Dr. Iga Kołodyńska von der Wrocław University of Environmental and Life Sciences und Dr. Sarah Gottwald von der Leuphana Universität Lüneburg (Deutschland) leiten seit Beginn letzten Jahres ein Forschungsprojekt zu den Zusammenhängen von Mobilität und Ortsverbundenheit im grenzüberschreitenden Kontext. Geforscht wird in den Städten Frankfurt-Słubice und Guben-Gubin. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern dieser Städte wollen die beiden Forscherinnen zum einen wichtige grundlagenwissenschaftliche Erkenntnisse in der Geographie und Landschaftsplanung erlangen. Zum anderen sollen die Ergebnisse zu einer nachhaltigen Stadt beitragen, in der die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger im Mittelpunkt stehen. Dafür setzen die Forscherinnen Karten ein, auf denen wichtige Orte - im guten wie im schlechten Sinne, und Veränderungswünsche eingetragen werden können. Dabei bitten wir alle Bewohner der Doppelstadt Guben-Gubin um Mithilfe! Unter diesem Link gelangen Sie zu der Umfrage:

mpt.link/twincities

Unter allen Teilnehmenden werden 25 Euro Gutscheine verlost. Alle gesammelten Daten werden anonymisiert - es ist nicht möglich Rückschlüsse auf einzelne Personen zu ziehen. Die Umfrage ist in folgenden Sprachen verfügbar: Polnisch, Deutsch, Arabisch, Russisch und Ukrainisch.

Przyłącz się i zaprojektuj własną mapę miasta na stronie mpt.link/twincities!

Dr Iga Kołodyńska z Uniwersytetu Przyrodniczego we Wrocławiu i dr Sarah Gottwald z Uniwersytetu Leuphana w Lüneburgu (Niemcy) od początku ubiegłego roku prowadzą projekt ba-

dawczy dotyczący powiązań między mobilnością a znaczeniem miejsca w kontekście transgranicznym. Badania prowadzone są w miastach Frankfurt-Słubice i Guben-Gubin.

Wraz z mieszkańcami tych miast obie badaczki chcą zdobyć ważną wiedzę naukową z zakresu geografii i planowania krajobrazu. Z drugiej strony, wyniki powinny przyczynić się do stworzenia zrównoważonego miasta, w którym potrzeby mieszkańców zajmują centralne miejsce. W tym celu badacze wykorzystują mapy, na których można wpisać ważne miejsca - zarówno dobre, jak i złe - oraz życzenia dotyczące zmian.

Dziś mieszkańcy Frankfurtu-Słubice i Guben-Gubina są proszeni o wzięcie udziału właśnie w tym badaniu! Ten link prowadzi do ankiety: mpt.link/twincities

Wśród wszystkich uczestników rozlosowane zostaną bony o wartości 25 €. Wszystkie zebrane dane zostaną zanonimizowane - nie jest możliwe wyciąganie wniosków na temat poszczególnych osób. Ankieta dostępna jest w następujących językach: polski, niemiecki, arabski, rosyjski i ukraiński.

Dr. Sarah Gottwald, Leuphana Universität Lüneburg (Deutschland) und Dr. Iga Kołodyńska, Wrocław University of Environmental and Life Sciences

Stadt Guben



Guben & Gubin suchen gemeinsam nach Energiepotenzialen



Austausch für eine zukunftsfähige Energieversorgung der Doppelstadt Guben-Gubin. © Stadt Guben

Im Rahmen des Projekts „Grenzüberschreitende Potenzialanalyse im Energiebereich der Städte Guben und Gubin“ fanden sich am 27. März 2023 rund 40 Experten aus dem Energiebereich, aber auch Interessierte, Vertreter von Unternehmen und Stadtverordnete aus Deutschland und Polen in der Alten Färberei in Guben zusammen. Allen Teilnehmern ist bewusst, die

Energiekrise stellt eine Herausforderung für Städte dar. Sie erfordert es, neue Lösungen für unser Leben von morgen zu finden. Dabei ist es unerlässlich, grenzüberschreitend zu denken. Nicht nur räumliche Bezüge müssen miteinbezogen werden, sondern auch unterschiedliche Disziplinen aus Politik, Verwaltung und Praxis müssen zusammenwirken, um eine zukunftsfähige Energieversorgung für beide Städte zu schaffen. Nach der Vorstellung der ersten Erkenntnisse durch die Firma: mellon Gesellschaft für nachhaltige Infrastruktur mbH in Zusammenarbeit mit der polnischen Firma Content Systems wurde diskutiert, mit welchen Maßnahmen und Technologien dieses Ziel am besten zu erreichen wäre. Die im Workshop gewonnenen Erkenntnisse werden auch Teil des Projektergebnisses sein, welches im Rahmen der Sitzung der deutsch-polnischen Kommission präsentiert wird.

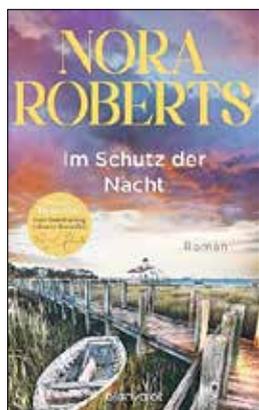
Das Projekt wird aus dem Kleinprojektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG VA Brandenburg - Polen 2014-2020 gefördert.



Die Stadtbibliothek informiert

Neuerscheinung Stadtbibliothek Guben

Nora Roberts: Im Schutz der Nacht

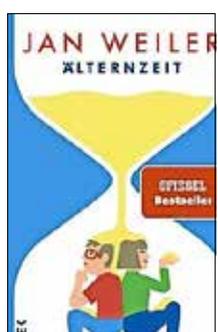


Ein Gentleman-Gauner trifft auf die Liebe seines Lebens - doch ein gefährlicher Auftraggeber droht ihm alles zu nehmen ... Der neue große Roman von Nora Roberts!

Harry Booth ist ein Kind, gerade einmal neun, da erkrankt seine Mutter schwer an Krebs. Um die hohen Arztrechnungen begleichen zu können, greift er zu ungewöhnlichen Mitteln: Er bricht im Schutze der Nacht in die leerstehenden Häuser der Reichen ein. Harry erweist sich als ebenso klug wie talentiert, und er schätzt den Adrenalinrausch bei seinen Abenteuern.

Jahre später erliegt seine geliebte Mutter dem Krebs, und Harry verlässt seine Heimat. Schon längst versteht er sich als Dieb mit festen Regeln: niemals Aufsehen erregen, niemals lange bleiben, nur von denen nehmen, die es sich leisten können.

Jan Weiler: Älternzeit



Aus der Älternzeit gibt es keine Rückkehr. Wenn Fahrdienste und regelmäßige Fütterungen nicht mehr erforderlich sind, bricht für die Ältern ein neues Zeitalter an. Nun fordern die Spätpubertiere aus dem Urlaub in Kroatien größere Geldbeträge an. Sie konfrontieren die Ältern mit deren unfreshen Weltansichten und verbieten ihnen den Gebrauch von Alufolie, längere Autofahrten sowie das Tragen von schicken Hemden. Sie rufen niemals auf dem Festnetz an und schalten die blauen

Häkchen bei WhatsApp aus. So beginnt sie - die Älternzeit. Man muss es mit Humor nehmen!

Monika Bittl: Wer uns nicht mag, kann uns Gernhaben!



Die Kinder sind aus dem Haus, der Mann weilt im Ausland, das Leben wird endlich ruhiger - doch plötzlich steht Monika Bittls alte Freundin Suzi vor der Tür. Sie ist wie ein Wirbelwind und scheint das Chaos regelrecht anzuziehen. Da Suzi gerade ihre Bleibe verloren hat, kapert sie kurzerhand Monika Bittls Wohnung und mischt deren behagliches Leben gründlich auf. Denn mit ihr halten die wirklich spannenden Themen Einzug: Muss man mit über 50 zwangsläufig verspießern? Kann man sein Leben noch

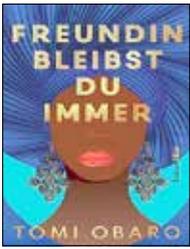
mal komplett umkrepeln, um nicht im geistigen Vorruhestand zu landen? Und wie um Himmels willen kommt Frau zu einem Mann, wenn sie eigentlich gar keinen will?

Lisa Graf: Dallmayr - Der Glanz einer neuen Ära

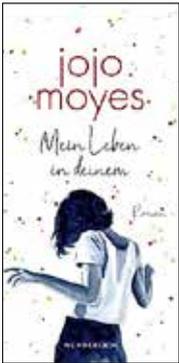


Zum Schwelgen und Genießen: Die erfolgreiche Saga um den legendären Aufstieg des Feinkostladens Dallmayr geht weiter! München 1905. Mit ihrem Gespür für Delikatessen hat Therese Randlekofer Köstlichkeiten aus aller Welt nach Deutschland gebracht. Handverlesene Früchte von den Kanaren, feinsten Blätterkrokant aus der Schweiz und goldgelber französischer Lavendelhonig zieren die Auslage des Dallmayr. Doch ihr missgünstiger Schwager und größter Kontrahent Max versteht sich

darin, Zwietracht in der Familie zu säen - besonders bei ihren eigenen erwachsenen Kindern. Dabei bräuchte Therese deren Hilfe dringender denn je. Denn um das Unternehmen in die Zukunft zu führen, hat sie einen folgenschweren Entschluss gefasst. Einen Entschluss, der sie alles kosten könnte ...

Tomi Obaro: Freundin bleibst du immer

Drei Frauen. Drei Jahrzehnte. Die Freundschaft ihres Lebens. Als Funmi Tochter in Lagos heiratet, kommen die drei unzertrennlichen Freundinnen Funmi, Enitan und Zainab wieder zusammen. Nach der Universität führten ihre Wege in unterschiedliche Richtungen: Enitan, die sich immer Sicherheit wünschte, ist nun getrennt und alleinerziehend, die künstlerisch begabte Zainab pflegt ihren Mann, der nach einem Schlaganfall gelähmt ist. Funmi lebt als Frau eines zwielichtigen Geschäftsmannes ein Luxusleben im goldenen Käfig. Gemeinsam denken Zainab, Funmi und Enitan darüber nach, was sie geliebt und verloren haben. Aber auch die Gegenwart birgt Überraschungen, denn ihre Töchter sind genauso rebellisch und offenherzig, wie sie es einst waren.

Jojo Moyes: Mein Leben in deinem

Einmal in das Leben einer anderen schlüpfen, davon träumt Sam, wenn ihr der Alltag mal wieder über den Kopf wächst. Als sie im Sportstudio versehentlich die falsche Tasche mitnimmt, kann sie nicht widerstehen. Der Inhalt ist so anders als ihre schlichten Klamotten. Eine wunderschöne Chanel-Jacke und ein Paar glamouröse High Heels. Als Sam die Kleidungsstücke anzieht, fühlt sie sich für einen Moment wie eine andere Frau. Eine Frau ohne Geldsorgen, ohne Ehemann, der nur noch auf dem Sofa sitzt - sie fühlt sich unbeschwert, selbstbewusst, frei.

Nisha ist diese Frau. Von außen scheint ihr Leben perfekt. Ein erfolgreicher, wohlhabender Mann, ein Kleiderschrank voller Designerstücke. Doch Nisha war nicht immer die Frau, die sie heute ist. Und ihr sorgsam aufgebautes Leben droht gerade wie ein Kartenhaus einzustürzen. Bis ihr Sam begegnet. Denn manchmal kann ein einziger Moment alles verändern.

Carmen Korn: Zwischen Heute und Morgen

Ein neues Jahrzehnt bricht an für die Freundesfamilie aus Köln, Hamburg und San Remo. Die 1960er-Jahre versprechen Aufbruch, Wohlstand, Lebensfreude. Auch die Kölner Galerie von Gerda und Heinrich floriert. Tochter Ursula in Hamburg erwartet ihr erstes Kind. Sie ist Elisabeth und Kurt, den lebenslangen Freunden ihrer Eltern, dankbar, dass sie ihr und Joachim ein Zuhause geben. Doch das Zusammenleben unter einem Dach ist nicht einfach. Während die nächste Generation nach ihrem Platz sucht im Heute, hält sich Elisabeth lieber

am Vergangenen fest, und Kurt nutzt immer öfter die Gelegenheit für kleine Fluchten. Auch in San Remo bringt das neue Jahrzehnt Veränderungen und Abschiede. Vor allem sorgt sich Gianni um Freund Pips, den früheren Pianisten seines Jazzklubs, der mit einem dunklen Kapitel seiner Vergangenheit konfrontiert wurde, das sein Leben weit in die Zukunft hinein verändert hat.

Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“

© Stadt Guben

Rund um den Welttag des Buches am 23. April 2023 fand in der Stadtbibliothek Guben die Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ statt. Passend zum 125-jährigen Jubiläum der Bibliothek gab es an verschiedenen Stationen einiges zum Thema „Bibliothek: Früher und heute“ zu entdecken. Die Schülerinnen und Schüler lernten, wie man früher die zahlreichen Bücher ohne Computer sortierte und wie damals recherchiert wurde. Heute sind Bibliotheken mehr als reine Ausleihstellen, denn die Bandbreite an Angeboten überraschte selbst die Schülerinnen und Schüler, die schon geübte Bibliotheksgänger sind.

Zum Abschluss gab es für jeden ein Exemplar des diesjährigen Comicromans „Volle Fahrt ins Abenteuer“, welcher extra für die Leseförderungsaktion von der Kinderbuchautorin Katharina Reschke geschrieben und von Timo Grubing illustriert wurde. Insgesamt nahmen 13 Klassen, das sind ca. 330 Schülerinnen und Schüler an dieser schönen Aktion teil. Ein großes Dankeschön an die Sparkasse Spree-Neiße Direktion Guben, die diese Aktion mit einer Spende unterstützte.

Stadtbibliothek Guben



Mit einer Anzeige...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/gruss

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0

Stadtbibliothek Guben feiert 125-jähriges Jubiläum

Am 23. April 1898 wurde die Bibliothek, damals unter dem Begriff „Öffentliche Städtische Volksbibliothek“ gegründet. Der Standort am Markt 12 (heutiges Guben) behielt Räumlichkeiten für ein Bibliotheksraum und eine Bücherausgabe bereit.

Die Geschichte der Bibliothek hielt einige Wendungen bereit - Die vollständige Zerstörung während des Krieges, der Neuaufbau und letztendlich der große Umzug zum heutigen Standort in der Gasstraße.

Die Leiterin der Stadtbibliothek Sophie-Christin Winkler, sprach aber nicht nur von der Geschichte der Bibliothek, sondern auch von den gewandelten Aufgaben, denen sich eine Bibliothek heute stellen muss. Eine reine Ausleihstelle wie damals ist schon lange passe. Heute sei die Bibliothek das „Wohnzimmer der Stadt“, lädt zum Verweilen ein und bietet für alle Alters- und Gesellschaftsschichten ein breites Angebot.

Das Team der Stadtbibliothek ist stolz in einer so schönen und modernen Bibliothek arbeiten zu können. Frau Winkler bedankte sich auch bei der Stadtverwaltung für die jahrelange Unterstützung und das Vertrauen.

Im Anschluss an den Festakt waren alle Gäste herzlich eingeladen, in den aufbereiteten Archivmaterialien der Bibliothek zu stöbern und viele Besucher erinnerten sich an ihre eigenen Erfahrungen mit der Bibliothek ob als Kind oder als Erwachsener.

Das Team der Stadtbibliothek bedankt sich bei der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“, allen Rednern und Gästen für diesen schönen Nachmittag.

Stadtbibliothek



Stadtbibliothek Guben **125 Jahre Bibliothek**
MIT GRÄFIN WALTEN

AM 05.05.2023 UM 19:00 UHR

Zwischen DEN Meeren
 Vier Frauen und ein Jahrhundertbauwerk, das die Welt verändert
 Roman

EINTRITT FREI

MIT LENA JOHANNSON

ANMELDUNGEN UNTER 03561/ 6871-2300



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Deutscher Literaturfonds

Stadtbibliothek Guben **125 Jahre Bibliothek**
MIT GRÄFIN WALTEN

AM 12.05.2023 UM 19:00 UHR
MIT JENNIFER BENKAU

THE LOST CROWN
 WER DIE NACHT MALT

EINTRITT FREI

ANMELDUNGEN UNTER 03561/ 6871-2300



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Deutscher Literaturfonds

Das Stadtmuseum informiert

Mühlentag in der Sprucker Mühle



WIR LADEN SIE EIN!

DEUTSCHER MÜHLENTAG
PFINGSTMONTAG, 29. MAI 2023

Mühlenfest, 14:00-18:00 Uhr
Heimatismuseum „Sprucker Mühle“
Mühlenstraße 5, 03172 Guben

www.deutsche-muehlen.de

Schnee und Infos erhalten!

MÜHLENVERBANDS
BERLIN-BRANDENBURG E.V.

Deutscher Mühlentag
Der Mühlenfest des Deutschen Mühlentages und
des Landesverbands für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung

Traditionell am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, öffnen bundesweit mehr als 1.000 historische Mühlen ihre Türen. Die Deutsche Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung (DGM) e. V. und ihre Landes- und Regionalverbände laden zum Deutschen Mühlentag ein. An diesem besonderen Tag lassen die zahlreichen Wind-, Wasser-, Dampf- und Motormühlen des Landes ihre Flügel und Wasserräder drehen.

So öffnet auch in diesem Jahr am Pfingstmontag zwischen **14:00 Uhr und 18:00 Uhr das Heimatismuseum „Sprucker Mühle“** seine Türen. Die Mühlenfreunde des Gubener Heimatbundes haben an diesem Tag ein vielfältiges Programm für Groß und Klein zusammengestellt. Weitere Informationen erfahren Sie im nächsten Neißer Echo.

Stadt- und Industriemuseum

Frühlingserwachen in der Mühle



Mühlenführung. © GHB e. V.

Der Wettergott muss ein Mühlenfreund sein! Nachdem wechselhaften Wetter zeigte sich am 26. März zum Frühlingserwachen der Mühlenfreunde das Wetter von seiner besten Seite. Ab 14:30 Uhr strömten zahlreiche Besucher auf das Gelände der Sprucker Mühle. Es wurde die Keramik der Gubener Kunstgilde e. V. bewundert während die Strickgruppe der GWG zeigte, was man alles stricken und häkeln kann. Der Frühblühermarkt des Pflanzencenters Pusch präsentierte wunderschöne

Sonderausstellung „Fragmente“



Fragmente
eine deutsch-polnische Sonderausstellung.

Die Ausstellung zeigt Teile der Funde, welche bei archäologischen Ausgrabungen im Jahr 2021 am Standort der ehemaligen Villa Wolf geborgen wurden.

Bereichert wird die Ausstellung mit Fotocollagen von Lars Wiedemann.

28.04.2023 - 28.05.2023

Stadt- und Industriemuseum Guben
Gasstraße 5 / 03172 Guben

DI - FR 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr
SO 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Logo: Guben-Gubin EuroStadt EuroMarkt

Am Freitag, 28. April 2023, beginnt die einmonatige Sonderausstellung „Fragmente“ im Gubener Stadt- und Industriemuseum. Diese Sonderausstellung stellt den Abschluss der Ausstellungsreihe „Mies van der Rohe - Aufbruch in die Moderne in Guben/Gubin“ dar. In der Ausstellung „Fragmente“ erwartet den Besucher eine Auswahl von archäologischen Funden, welche im Jahr 2021 am Standort der Villa Wolf geborgen wurden. Bereichert werden die Artefakte mit Teilen der Fotodokumentation von Lars Wiedemann, welcher die Ausgrabungen nah begleitete.

Stadt- und Industriemuseum

Pflanzen und Arrangements. Eine Stärkung brachte der Kuchenbasar des Pestalozzi-Gymnasiums, der jedoch so lecker war, dass er von den rund 150 Besuchern bis auf den letzten Krümel aufgegessen wurde.

Zwischen 15:00 Uhr und 17:00 Uhr führten die „Müller“ interessierte Besucher durch die Mühle und das kleine Heimatismuseum. Dabei waren Jung und Alt von den ausgestellten Artefakten sehr beeindruckt. Parallel dazu konnte draußen bei herrlichem Wetter gespielt werden.

Möchten auch Sie das Museum „Sprucker Mühle“ besuchen, dann nutzen Sie die Gelegenheit, bis September jeden Sonntag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Mühlenfreunde/Pressestelle

Workshop mit Inge Ewersbach



Workshop: Durchbruchtechnik.
© Museum

Im Rahmen der Osterausstellung fand am 12. April 2023 unter reger Beteiligung ein Workshop im Stadt- und Industriemuseum statt. Inge Ewersbach, langjährige Ausstellerin, stellte hierbei ihre eigens entwickelte Durchbruchtechnik vor und gab unter Anleitung einen Einblick in diese filigrane und

kunstvolle Art des Handwerkes. Die Teilnehmenden erfuhren hierbei nicht nur den ein und anderen Trick bei der Bearbeitung der Eier, sie hatten auch Gelegenheit, sich selbst einmal auszuprobieren. Mit Bleistift und Gummi, mit Dremel und ausgedientem Werkzeug des Zahnarztes sowie wichtigen Hinweisen zur Handhabung und Umsetzung der Ideen machten sich die Teilnehmenden auf eine Reise der ungewöhnlichsten Bearbeitung des Eies und brachten so ihre eigenen Muster auf das Ei. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Inge Ewersbach und wünschen den Teilnehmenden des Workshops weiterhin gutes Gelingen!

Schule vor 100 Jahren



Schulprojekt in der „Sprucker Mühle“.
© Katrin Zeptner

Am 17. April 2023 fand im Rahmen eines Schulprojektes mit der Friedensschule die Veranstaltung „Schule vor einhundert Jahren“ statt. Mitglieder des Gubener Heimatbundes e. V., speziell die Mühlenfreunde, führten die interessierten Schülerinnen und Schüler

durch die Dauerausstellung des Heimatmuseums „Sprucker Mühle“. Im „historischen Klassenzimmer“ erfuhren die Schülerinnen und Schüler von Gegebenheiten und historischen Besonderheiten des Schülerdaseins vor 100 Jahren. Anschließend übten sie sich in der Museumsscheune mit Gänsekielen, Schiefertafeln und Bundstiften an der altdeutschen Schrift und an gotischen Großbuchstaben.

Stadt- und Industriemuseum

Das Tierheim informiert

Tier des Monats – Hündin „Caro“



Hündin Caro.



© Tierheim Guben

Das Gubener Tierheim präsentiert Hündin Caro als Tier des Monats. Caro ist ca. 6 Jahre alt und sucht sehr gern die Nähe zum Menschen. Sie ist eine verschmuste sowie verspielte Hündin,

die ausschließlich an hundeerfahrene Menschen mit Haus und Hof abzugeben ist. Katzen mag sie nicht besonders, dafür liebt sie jedoch lange und ausgiebige Spaziergänge. Caro kennt alle Grundkommandos und ist aufgeschlossen sowie gelehrt. Am liebsten ist sie Zuhause die Einzelprinzessin und hat die volle Aufmerksamkeit ihres Frauchens bzw. Herrchens. Caro ist geimpft, gechipt und kastriert. **Haben Sie die Zeit und Voraussetzungen, Caro ein neues Zuhause zu geben?**

TERRA MATER e. V. - Tierheim Guben

Vorderes Klosterfeld 1

Tel.: 03561 4132, E-Mail: info@terra-mater-guben.de

Tiervermittlung nur nach telefonischer Terminvereinbarung.

Öffnungszeiten:

Dienstag & Donnerstag:

14:00 - 16:00 Uhr

Samstag & Sonntag:

14:00 - 16:00 Uhr

Gubener Bestatter mit Herz



Spendenübergabe an das Gubener Tierheim. © Albrecht

Geschäftsführer und Inhaber Herr D. Pfeiffer der Bartsch & Pfeiffer Bestattungen GmbH und seine Gubener Büroleiterin Frau Albrecht überreichten in den vergangenen Wochen eine großzügige Spende an das Terra Mater e. V. Tierheim Guben. Frau Martin, Leiterin des Tierheims, und Kollegin Frau Buder nahmen beide freundlich in Empfang. Durch vorherige Gespräche wusste Herr Pfeiffer, dass das Hundefutter im Tierheim knapp ist. Es wurde gefachsimpelt und Erfahrungen ausgetauscht. Bei Tierbestat-

tungen, welche die Bartsch & Pfeiffer GmbH ebenfalls anbietet, bleibt immer Zeit für ein persönliches Gespräch mit den Tierhaltern. „Sich diese Zeit zu nehmen, ist sehr wichtig!“, äußerte Herr Pfeiffer. „Tiere sind Familienmitglieder und werden bei uns so behandelt wie Menschen.“ So werde das in seiner schon immer gehandhabt. Einfühlungsvermögen, Zeit, persönliche Gespräche und das Eingehen auf individuelle Wünsche gehören immer dazu, egal ob Mensch oder Tier.

Und noch mehr Gemeinsamkeiten wurden im Laufe des Gesprächs gefunden, so sind die Mitarbeiter des Terra Mater e. V. Tierheim Guben, genau wie Bestatter, 24 h einsatzbereit und für beide Berufe muss man leben.

„Wir möchten es beibehalten, dass wir uns zwei- bis dreimal im Jahr sehen und schauen, wie wir helfen können!“, sagt Geschäftsführer Herr D. Pfeiffer am Ende des Gesprächs.

Bartsch & Pfeiffer Bestattungen, www.bup-bestattungen.de

Aus unserer Postmappe



Frühlingsfest-Rätsel

Lösen Sie unser Rätsel und gewinnen Sie einen Guben-Gutschein im Wert von 20,00 Euro. Senden Sie das korrekte Lösungswort mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 9. Mai 2023 per E-Mail an boehme.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel ausgefüllt in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinnerin wird in der nächsten Ausgabe am 19. Mai 2023 bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

B	M	B	O	V	V	K	S	S	M	T	T	A	F	S	L	E	Q	P	T	N	J	Q	M	E	S	Q	I	U	I
A	C	E	L	F	A	J	P	C	T	D	J	I	O	B	A	H	I	F	N	R	T	M	O	G	H	E	Q	I	L
B	Q	L	D	R	N	Y	L	H	O	D	E	R	L	A	N	D	M	A	R	S	C	H	T	C	A	R	M	W	B
T	O	H	T	E	E	B	N	L	R	R	O	D	N	S	D	Y	C	W	L	E	G	E	O	N	P	C	H	B	N
Q	Y	C	I	G	N	Y	T	A	C	U	Q	U	F	F	E	U	H	J	N	H	I	I	R	J	Q	E	M	L	Y
Q	I	K	M	E	A	U	N	U	M	B	I	T	T	X	S	I	I	E	I	W	K	I	R	N	R	L	C	I	R
A	S	X	E	U	N	M	X	B	S	N	X	R	P	N	J	M	G	L	C	E	W	N	A	I	S	U	Y	N	C
E	Y	D	R	R	E	B	C	E	O	L	I	E	U	K	U	P	H	F	F	R	G	D	D	I	P	H	J	D	H
U	P	R	R	C	L	Y	E	T	Y	M	C	I	C	T	G	C	S	X	P	C	K	Q	K	W	K	C	I	P	I
G	R	C	A	N	S	D	E	A	I	O	H	B	K	Z	E	H	O	L	X	N	Q	X	O	U	R	S	F	A	Q
H	G	S	L	N	M	P	U	L	N	N	L	H	R	H	N	M	U	M	Q	I	X	Q	R	S	G	K	X	S	U
N	Q	P	L	A	P	P	B	E	W	N	S	O	M	U	D	N	T	M	R	A	F	S	S	H	R	I	D	S	G
P	D	O	Y	H	G	E	M	R	V	L	B	L	G	N	J	K	H	V	P	T	G	I	O	R	G	S	B	E	R
V	W	N	G	O	H	N	W	D	D	V	M	Z	S	C	A	N	P	K	S	N	K	R	H	J	T	U	Z	N	L
X	V	S	M	J	C	G	C	O	L	K	B	R	C	G	Z	J	E	W	G	U	H	Y	T	C	I	M	R	G	V
T	U	O	A	D	R	N	O	R	E	K	A	V	U	E	Z	W	P	F	Y	O	D	E	X	H	P	E	L	E	L
W	F	R	K	P	T	R	C	F	Z	S	S	E	C	C	O	T	P	H	B	M	E	K	Y	O	U	H	L	R	A
B	C	E	J	K	I	G	Q	M	O	M	S	J	X	W	R	U	E	O	M	J	T	C	I	Y	A	C	H	S	F
I	W	N	W	G	S	P	K	U	W	Q	V	X	X	J	C	X	R	K	P	I	R	A	D	L	B	S	R	G	L
N	T	L	D	L	N	A	X	S	I	V	O	T	S	T	H	R	M	S	S	L	L	Q	P	Q	T	I	Z	T	G
B	P	A	J	V	O	F	G	I	I	Q	M	M	K	O	E	T	I	Z	S	Z	X	Y	Z	M	X	T	M	K	P
F	B	U	F	W	T	P	N	K	Y	R	F	V	N	N	S	G	N	J	O	R	E	K	W	C	Q	D	L	V	W
J	Z	F	S	R	V	R	T	A	D	R	A	D	U	T	T	P	T	C	I	V	M	H	R	X	S	E	M	T	R
D	B	L	J	A	G	D	T	N	H	C	S	K	W	K	E	R	S	J	S	I	D	C	N	M	S	A	K	O	M
G	N	O	R	O	E	S	M	T	R	F	S	N	P	K	R	A	T	P	R	I	S	S	G	L	V	T	A	M	W
N	S	J	T	S	H	R	U	E	R	J	P	T	J	Y	N	K	T	K	S	E	Q	H	Y	L	Y	S	Z	Z	I
S	Y	P	S	Q	X	P	G	N	Q	N	F	Q	O	R	T	K	C	C	K	X	O	U	L	X	H	A	P	M	Q
K	G	R	P	U	D	W	S	Y	Y	X	S	L	T	Y	Q	V	I	J	Q	L	O	K	K	Q	O	Y	V	U	N
O	B	H	Z	D	O	I	K	A	N	T	I	K	F	L	O	H	M	A	R	K	T	R	W	J	H	F	U	Q	E
G	V	G	S	N	W	Y	S	V	L	V	J	M	P	A	W	V	S	H	Q	J	X	H	N	R	O	N	G	M	H

Welches Wort ist nicht im Rätsel enthalten?

- | | | |
|----------------|---------------------------|-----------------|
| Mountain Crew | Blind Passenger | Dari |
| Bass vom Fass | Staedtische Musikschule | Johann Crueger |
| Peppermints | Landesjugendjazzorchester | Jugendfeuerwehr |
| High South | Lena Nena | Schlaubetaler |
| Treibholz | Flejwa | Dorfmusikanten |
| Oderlandmarsch | Oldtimer | Antikflohmarkt |
| Motorradkorso | Sponsorenlauf | |

Bitte lassen Sie die Leerzeichen unbeachtet!

Die Gewinnerin der letzten Ausgabe ist die 11-jährige Paula aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro wird per Post zugeschickt.

Herzlichen Glückwunsch!



Pestalozzi-Gymnasium: Neustart Bildung in der Grenzregion



Unterzeichnung der Schulpartnerschaftsvereinbarungen.
© Pestalozzi-Gymnasium

Am 29. März 2023 war das Pestalozzi-Gymnasium Guben Ort eines ganz besonderen Ereignisses für die deutsch-polnischen Beziehungen: die Erneuerung und Erweiterung der Schulpartnerschaftsvereinbarungen mit den polnischen Partnerschulen im Rahmen der Veranstaltung „Neustart Bildung in der Grenzregion“.

Im feierlichen Rahmen fanden sich Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte, Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises

Spree-Neiße als Schulträger, des Schulamtes Cottbus, der polnischen Schulen, der Euroregion Spree-Neiße-Bober, der Wojewodschaft Lebus sowie des Landkreises Krosno in der historischen und festlich geschmückten Aula zusammen.

Nach den Grußworten der Gäste präsentierte die Euroregion Fördermöglichkeiten, mit denen durch die Schulpartnerschaften entstehende Projekte finanziell unterstützt werden können. Anschließend erfolgte die feierliche Unterzeichnung der Vereinbarungen mit den polnischen Schulen, der Höhepunkt des Abends. Vereinhart wurden Partnerschaften mit der Grundschule Nr. 1 in Gubin, der Grundschule Nr. 2 in Zielona Góra, der Grundschule Nr. 13 in Zielona Góra sowie dem Liceum in Gubin. Beim anschließenden Empfang gab es viele Gelegenheiten, neue Kontakte zu knüpfen, Ideen auszutauschen und Zukunftsvisionen zu entwickeln.

Möglich war dieser eindrucksvolle Abend nur Dank der Unterstützer wie der Euroregion Spree-Neiße-Bober, der Sparkasse Spree-Neiße, der Gubener Wohnungsgesellschaft sowie der Dreißig Stiftung Zukunft für Kinder. „Unsere altehrwürdige Aula hat ein Event erlebt, das es so noch nie gegeben hat. In herzlicher Atmosphäre haben wir gemeinsam gesungen, gelacht und uns ausgetauscht, obwohl wir unterschiedliche Sprachen sprechen. Nun gilt es, die Partnerschaften mit Leben zu erfüllen, denn im Herzen tragen wir die gleichen Ideen“, freut sich Schulleiterin Stefanie Kletzke.

Pestalozzi-Gymnasium

Frühjahrsputz in der Europaschule



Die Klasse 8.3 der Europaschule. © K. Ackermann

Wieder ist ein Jahr rum und es hieß Ende März am letzten Schultag vor den Osterferien, nicht lesen, rechnen, schreiben, sondern putzen, aufräumen und harken für die rund 320 Schülerinnen und Schüler und deren 34 Lehrerinnen und Lehrern sowie Eltern und dem Personal. Und jährlich grüßt das Murmeltier, denn die Tische wurden gereinigt, die Kaugummis entfernt und die Schränke entmüllt. In der Sporthalle wurde viel sortiert und die Sportgeräte auf Vordermann gebracht. Unsere Schulküche und das Schülercafé wurden aufgeräumt und blitzblank gewiebert. Die Außenanlagen wurden geharkt und gefegt. Unsere lieben Eltern sorgten wieder für das leibliche Wohl und versorgten alle mit Bratwurst, Brötchen, Äpfel und roter Limo.

Europaschule „Marie & Pierre Curie“

Landpartie auf der Kuckucksau - Bienenbaumaktion



Baumpflanzung für die Bienen. © T. Lange

Am 1. April 2023 trafen sich die Rotarier in der Kuckucksau zu einem Naturerlebnis der besonderen Art! Während der interessanten Ausführungen des Imkers Hans-Jürgen Gräber über die Kunst der Bienenhaltung und über die Honigherstellung herrschte reges Interesse am Thema und es wurden viele Fragen gestellt. Anschließend erzählte die Kräuterfee über die

heimischen Kräuter im Erlebnispfad, deren Verwendung als Gewürz und Heilmittel sowie über spannende Rezepte zum Nachahmen. Zum Abschluss stiftete der Rotary Club Guben dem Erlebnispfad Kuckucksau zwei wertvolle Bienenbäume mit ihren nektarreichen Blüten als sinnvolle Ergänzung des hiesigen Baumbestandes und um einen Beitrag für die Diversität unserer Natur zu leisten. Nach der Baumpflanzung wurde mit einem leckeren Eierlikör auf das Gedeihen der Bäumchen angestoßen. Trotz des verregneten Tages hatten alle ihren Spaß mit und an der Natur!

Rotary Club Guben

Kreissportbund - wer und was ist das?



Die neuen Mitglieder des Vorstandes des Kreissportbundes und der Kreissportjugend. © Ute Richter

16.500 Mitglieder in 159 Vereinen sind im Kreissportbund Spree-Neiße organisiert. Am 31. März wurde wieder für vier Jahre ein Vorstand gewählt.

Zahlreiche Mitglieder aus 28 Sportvereinen haben kürzlich beim Kreissporttag den neuen Vorstand des Kreissportbundes Spree-Neiße (KSB) gewählt. Dieses fand im Sportlerheim der SG Jänschwalde e. V. statt. Rudi Schewelis (Vorstandsvorsitzender), Heiko Appelt (Stellvertreter) und Claudia Strätz (Schatzmeisterin) sind die 3 juristischen Personen im alten und neuen KSB. Weitere Vorstandsmitglieder sind Ralf Finn (Vorsitzender der Kreissportjugend (KSJ)) sowie Birgit Fritzsche (Frauenbeauftragte), Dr. Dieter Andreas und Torsten Renner (Beisitzer). Den Vorstand der Kreissportjugend Spree-Neiße e. V. bilden neben Ralf Finn, Kay-Michael Kanig (Stellvertreter), Martina Finn und Angie Scherzberg. Als Kassenprüfer bestätigt wurden Anke Appelt, Jens-Uwe Riedel und Fritz Krautz. Andreas Gerlach, Vorstandsvorsitzender des Landessportbundes (LSB) und als Gast von „höchster“ Stelle anwesend, freute sich, nach der langen Zeit des Stillstandes, auch des sportlichen, hier dabei sein zu dürfen. Er erinnerte an die Coronazeit mit geschlossenen Turnhallen und gesperrten Sportplätzen.

Dank allen hat die Sportfamilie diese so schwierige Zeit fast unbeschadet überstanden. Dadurch habe auch die Politik gemerkt, dass auf den Sport Verlass ist.

In Brandenburg und vor allem auch in Spree-Neiße habe diese Zeit letztendlich überraschend dazu geführt, dass es derzeit ein Allzeithoch an Aktiven in Sportvereinen gibt. Weit über die Zahlen vor Corona liegt die Mitgliederzahl heute. 361.000 Mitglieder sind im Landessportbund Brandenburg aktiv, 16.000 mehr als vor der Pandemie. Kein Verein ist insolvent gegangen, was sicher auch an der unbürokratischen Hilfe des LSB und KSB für die Vereine gelegen hat. Beim KSB zeichneten sich dafür in erster Linie Göran Winter (Geschäftsführer KSB) und Daniel Zeidler (Kreisjugendkoordinator KSJ) verantwortlich. Beide haben ihren Geschäftssitz eigentlich in Spremberg. Meistens auf Sportanlagen unterwegs trifft man sie aber dort nicht allzu oft.

Sage und schreibe 14 Prozent der Bevölkerung sind in Sportvereinen organisiert. Als mitgliederstärkste Sportart zeichnet sich Fußball aus, gefolgt von Turnen, den Schützen und den Volleyballern.

Doch was macht eigentlich der Kreissportbund? Seine Aufgabe ist es nicht nur alle Sportvereine des Spree-Neiße-Kreises unter einem Hut zu verwalten. Auch geht es darum, gehört zu werden. Wichtig ist außerdem, Fördermittel für Spree-Neiße zu akquirieren. Diese müssen dann, je nach Beantragung der Vereine selbst, verteilt werden. Allein die Unterstützung bei der Beantragung erfordert bei den beiden letztgenannten viel Zeit und Fachwissen. Ohne Fördermittel könnte so mancher Sportverein nichts auf seinem Sportgelände oder an seinem Vereinsheim bewerkstelligen. Oder eben nur das Notdürftigste. Für viele Vereine ist es schwierig, die oft langen Wege zu den Spielstätten der Gegner zu bewältigen. Auch dafür sucht der Kreissportbund Lösungen und unterstützt, wo er kann. Wichtig sind auch die Menschen, die Tag für Tag, meist neben ihrer Arbeit, aber zumindest in ihrer Freizeit, sich für den Sport engagieren. Drei von ihnen wurden nun dafür geehrt:

Birgit Fritzsche, die seit 2011 im Kreisvorstand des KSB aktiv ist, Heiko Appelt, bereits seit 2002 Vorstandsmitglied des KSB und Ralf Finn, der den Vorsitz der Kreissportjugend seit 1995 innehat. Menschen wie sie trugen und tragen Verantwortung und sind stets Ansprechpartner für die Sorgen und Nöte der Vereine. Zaubern können sie aber auch nicht. Mit Stolz präsentierte der Vorstand die Zahlen, aus denen hervorging, dass zunehmend Kinder und Jugendliche sich im Sport engagieren. Und genau das ist der richtige Weg, im Zeitalter von Handy, Fernsehen und Computer. Sport ist gesund und hält Körper und Geist fit.

Ute Richter

Christian Görke, MdB, informiert sich über die Krankenhausreform in Guben



Im OP, v. l. n. r.: Christian Görke, MdB, Denis Ziller, Andreas Mogwitz, Cornelia Meißner. © Naëmi-Wilke-Stift

Christian Görke besuchte das Naëmi-Wilke-Stift am 3. April, um sich über die Auswirkungen der Krankenhausreform in Guben und im Landkreis-Spree-Neiße zu erkundigen. Als Bundestagsabgeordneter der LINKEN für den Wahlkreis Spree-Neiße/Cottbus und ehemaliger Finanzminister in Brandenburg liegt ihm an der positiven Entwicklung der Region. Verwaltungsdirektor Andreas Mogwitz und Ingolf Simmank, Leiter der Abteilung Me-

dizincontrolling, führten durch das Krankenhaus. Schwerpunkte waren die Vorstellung des Zentrums für Orthopädie/Unfallchirurgie, das Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und die multimodale Schmerztherapie, sowie die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung. Solche spezialisierten Angebote höchster Qualität, z. B. auch mit dem Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung werden auch zukünftig in der regionalen Gesundheitsversorgung unverzichtbar sein.

Zudem war Herr Görke beeindruckt von der Entwicklung der Telemedizin im Krankenhaus. Die Telemedizin wird zukünftig die ambulante Versorgung von Patienten in der Region stützen. Hier sieht sich das Naëmi-Wilke-Stift als Vorreiter und als wichtiges Bindeglied zwischen der zukünftigen Universitätsmedizin in Cottbus und der Region.

Christian Görke:

„Der Einblick in die aktuelle Situation im Naëmi-Wilke-Stift hat mir nochmal deutlich gemacht, dass bei der Krankenhausreform die ländlichen Regionen differenziert betrachtet werden müssen. Eine Lösung wäre, mit einer Länderöffnungsklausel im Gesetz, die Stärken und Besonderheiten in den Regionen bei den Planungen berücksichtigen zu können.“

Naëmi-Wilke-Stift

Weitere 15 grenzüberschreitende Begegnungsprojekte bestätigt



Die Euroregionale Bewertungskommission (EBK) bewilligte Ende März die Förderung von 15 Begegnungsprojekten, die von deutschen Trägern eingereicht wurden und zusammen einen EFRE-Betrag von rund 173.000 EUR aufweisen. Somit konnten seit 2017 insgesamt 494 Projekte von Antragstellern aus dem Landkreis Spree-Neiße und der Stadt Cottbus mit einer Kofinanzierung von 4.214.600 EUR bestätigt werden.

Eine Förderung erhält u. a. der Förderverein des Pestalozzi Gymnasiums Guben e. V. für die Durchführung der Veranstaltung „Neustart Bildung in der Grenzregion“ am 29. März 2023. Thematische Schwerpunkte der Konferenz sind die Wiederbelebung der grenzüberschreitenden Schulpartnerschaften und damit einhergehende Ideen für grenzüberschreitende Bildungsangebote, den Lehrkräfteaustausch sowie neue Kooperationsformen. Teilnehmer sind Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Eltern, Tätige in der Lehrkräfteausbildung sowie Verantwortliche aus der Lokal- und Landespolitik beiderseits der Grenze.

Gefördert wird überdies die zweitägige Veranstaltung „Deutsch-polnischer Partnerschaftsaustausch: Energiewende in der Grenzregion“, die von der IHK Cottbus gemeinsam mit ihrem Partner, dem Arbeitgeberverband Lebusener Land, realisiert wird und dem Austausch brandenburgischer und polnischer Unternehmen, Organisationen und Forschungseinrichtungen aus

dem Energiesektor dient. Der Austausch findet in Cottbus, auf dem Campus der BTU Cottbus-Senftenberg sowie im Industriepark Schwarze Pumpe statt. Zugestimmt wurde gleichsam dem Vorhaben „Wissensvermittlung und Sensibilisierung für das kulturelle und geologische Erbe des Geoparks Muskauer Faltenbogen“. Gefördert werden dabei die Erstellung eines deutsch-polnischen Ausstellungskataloges, der Druck von Hinweisschildern zum schonenden und rücksichtvollen Umgang mit dem geologischen, ökologischen und kulturellen Erbe sowie Schulungen für Geoparkführer. Projektträger ist der EVTZ deutsch-polnischer Geopark Muskauer Faltenbogen mbH.

Weitere Antragsteller, die sich über eine Förderung Ihrer Projekte freuen können, sind:

- der Förderverein zum Wiederaufbau der Stadt- und Hauptkirche in Gubin,
- die Stadtverwaltung Cottbus,
- das Wendische Museum Cottbus,
- die Stadt Guben,
- der Sportsportbund Cottbus e. V.,
- der Deutsch-Polnischer Verein Cottbus e. V.,
- das Naëmi-Wilke-Stift Guben,
- der Zweckverband Industriepark Schwarze Pumpe und
- der Oldtimer Club Guben e. V.

Die o.g. Vorhaben werden im Laufe des II. Quartals 2023 realisiert. Bekanntermaßen endet die Umsetzung für Begegnungsprojekte in der auslaufenden Förderperiode am 30. Juni 2023. Bereits im vierten Quartal soll dann aber die neue Edition des Kleinprojektfonds starten.

Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

Der Jugendclub Comet strahlt im neuen Glanz



Feierliche Übergabe am 6. April.
© E. Brülke

Entlüftungsanlage eingebaut. Die Regenentwässerung wurde teilweise erneuert und die Heizungsanlage in zwei Versorgungskreise getrennt. Die Bühne bekam ebenfalls einen neuen Belag und die Wände wurden neu bespannt. Für die Mitarbeiter Evita Brülke und Thomas Krantz-Tarnick hat sich dadurch die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen wesentlich verbessert. „Endlich können wir wieder die Halle nutzen. Die Kids rennen uns die Bude ein“, sagen beide. Auch Anfragen von zahlreichen Initiativen und Kooperationspartnern gibt es bereits für die Hallennutzung. Mit der Sanierung der ehemaligen Sporthalle hat sich für die Mitarbeiter des Jugendclubs für alternative Jugendarbeit ein lang gehegter Wunsch erfüllt, denn auch die Zuwegung wurde gleich mit

Nach einem Jahr Bauzeit konnte kurz vor Ostern der Saal im Gubener Jugendclub Comet wieder zur vollständigen Nutzung übergeben werden. 1925 wurde die Halle damals als Turnhalle gebaut. Nun wurde ein neues Dach aufgebracht, die Fassade gedämmt, eine neue Außentür eingebaut, ein Sportfußboden

einggebracht sowie eine neue

erneuert. Gefördert wurde die Maßnahme durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen über den Investitionspakt „Soziale Integration im Quartier“ sowie die Stadt Guben und den Landkreis Spree-Neiße.

Prokon unterstützt Jugendclub Comet in Guben

Schon seit 27 Jahren strebt Prokon nach einer 100%ig nachhaltigen Energieversorgung. Mit dem aktiven Ausbau und eigenen Betrieb von Windenergieanlagen leisten sie einen echten Beitrag zum Wandel der Energielandschaft. Und das gemeinsam mit rund 40.000 Mitgliedern sogar als größte Energiegenossenschaft in Deutschland. Gemeinsam verfolgen sie mit ihren Mitgliedern ein Ziel: Mit ihrem Tun die natürlichen Lebensgrundlagen unserer Erde schützen und erhalten.

Nicht nur das: mit großzügigen Sponsoringaktionen steigern sie die Akzeptanz unter der Bürgerschaft und tun gleichzeitig Gutes fürs Gemeinwohl. Davon konnte jetzt auch der Jugendclub Comet in Guben profitieren. Im Zuge der Sanierung der ehemaligen Sporthalle des Jugendclubs, die die Kinder und Jugendlichen für unterschiedlichste Freizeitaktivitäten nutzen, wurde die **Anschaffung einer neuen Musikanlage** nötig. Hier investierte Prokon und konnte somit die Bedingungen für die jüngere Generation verbessern und die soziale Arbeit mit ihnen unterstützen.

Ukrainische Delegation zu Besuch



© Euroregion

Ende März besuchte uns eine ukrainische Delegation aus der Stadt Pervomaiskyi. Die fünfköpfige Gruppe rund um Bürgermeister Mykola Baksheiev besuchte Gubin, um einerseits die Doppelstadt Guben-Gubin kennenzulernen und um andererseits eine dauerhafte Partnerschaft mit

der Gubiner Stadtverwaltung vorzubereiten. Um unseren Gästen einen Einblick zur grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Europäischen Union zu ermöglichen, stellten die beiden Geschäftsstellenleiter Izabela Pantkowska und Carsten Jacob die aktuellen Herausforderungen sowie die verfügbaren Fördermittel vor. Wir bedanken uns für das Interesse an unserer Arbeit und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

Poliotulpen in unserer Stadt



Das Tulpenfeld strahlt. © T. Lange

Ende Oktober vergangenen Jahres pflanzten die Rotarier über 4.000 rot-gelbe Poliotulpen, um auf die heimtückische Krankheit der Kinderlähmung aufmerksam zu machen. Damals konnten mit dieser Aktion Spendengelder für etwa 2.500 Impfungen generiert werden! In diesen Tagen können sich alle Gubener Passanten in der Flemmingstraße/Ecke Cottbuser Straße an der Farbenpracht des Tulpenfeldes erfreuen, welches unser Stadtbild verschönern und nochmals an die Spendenaktion erinnern soll. **Sie möchten die Aktion unterstützen?! Dann spenden Sie per SMS einmalig 5 Euro an die 81190! Vielen Dank!**

Rotary Club Guben



Hilfsaktion: „Kauf eins mehr“

Der Roatry Club Guben startet am **Samstag, 29. April 2023** in der Zeit von **8:00 Uhr bis 16:00 Uhr** auf dem **Kaufland-Parkplatz** in der **Friedrich-Schiller-Straße** die Hilfsaktion: „Kauf eins mehr“!

Spenden Sie einfach einen Artikel Ihrer Wahl aus Ihrem Einkaufskorb!

Machen Sie mit und helfen Sie bedürftigen Menschen in unserer Stadt!

Eine Aktion des Rotary Club Guben zur Unterstützung der Gubener Tafel!

Familienerholung und Familienbildung in Grieben



Endlich war es wieder so weit und wir konnten mit den Kindern aus dem Children Center „Bunte Vielfalt“ einen Ausflug in das Zentrum für Familienerholung & Familienbildung in Grieben unternehmen. In Grieben angekommen, wurden Eier bemalt, beim Eiertrudeln geschaut, welches Ei am weitesten „trudelt“, wer der Schnellste beim Eierlauf ist und wer am besten beim Zielwurf war. Das Schönste für die Kinder war jedoch die tolle Außenanlage des Zentrums für Familienerholung & Familienbildung und dessen neu errichteter Spielplatz, welcher die Kinder förmlich zum Klettern und Hangeln einlud. Vielen Dank an das Team der Familienerholung & Familienbildung in Grieben für diesen großartigen Tag!

Children Center „Bunte Vielfalt“



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0
 Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, boehme.l@guben.de

Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.

- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
 www.wittich.de/agg/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 85,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 4,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreislise.

IMPRESSUM

Gubener Zeitung

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“



20. April 1923

Der freche Diebstahl von Obstbäumen im Landkreise Guben wird leider fortgesetzt. Jetzt sind in der Zeit vom 1. Bis 3. D. Mts, an der Chaussee Guben - Cottbus wiederum 3 Stück im Herbst gepflanzte Süßkirschenbäume gestohlen worden. Für die Ermittlung der Diebe, so daß gerichtliche Bestrafung erfolgen kann, hat der Landrat eine Belohnung von 50 000 M ausgesetzt. Zweckdienliche Mitteilungen nimmt das Kreisbauamt entgegen. Alle Kreisinsassen sollten bei der Ermittlung der Diebe behilflich sein.

20. April 1923

Eine Baumblüten-Clubfahrt nach Guben mit Damen unternimmt am nächsten Sonntag der Motorfahrer-Club Forst (Lausitz). Die Teilnehmer fahren um 8 Uhr vom Feldschlößchen in Forst ab, dürfen also, da mit Verspätungen bei solchen Fahrten immer gerech-

net werden muß, zwischen 9 und 10 Uhr in Guben eintreffen. Die Forster Clubmitglieder rechnen mit einer starken Beteiligung.

23. April 1923

Bärenklau. 12.April. (Waldbrand.) Am Montag nachmittag zwischen 4 und 5 Uhr ist in der hiesigen Gutsforst auf bisher nicht aufgeklärte Weise ein Waldbrand ausgebrochen, der auf das angrenzende staatliche Tauersehe Forstrevier übergegangen ist. Durch Streuungsbrand sind in der Bärenklauer Gutsforst etwa 23 Morgen 26 jährige Kiefern-schonung und in der Tauersehe Staatsforst etwa 11 Morgen Kiefernaltholzbestand betroffen worden. Das tatkräftige Eingreifen der herbeigeholten Hilfsmannschaften hat größeren Schaden verhütet.

27. April 1923

Tätigkeitsbericht der Berufsfeuerwehr für das Jahr 1922. Es fanden folgende Alarmierungen statt: 9 (8) bei Großfeuer, 10 (13) bei Mittelfeuer, 19 (32) bei Kleinf Feuer, 9 (4) bei blindem Alarm, 18 (80) bei Unfällen, 1! (31) bei Gasvergiftungen, 10 (4) bei Verkehrshindernissen, 4 (28) bei sonstigen Gelegenheiten (Tiere heben, Einsturz usw.). Zusammen 90 (165). Die eingeklammerten Zahlen geben die Tätigkeit des Vorjahres an. Zur Bekämpfung der Brände wurden insgesamt 41 Schlauchleitungen ausgelegt. Fünfmal fanden Rauchschutzgeräte Anwendung. Mit dem Krankentransportwagen wurden 714 Transporte ausgeführt. - Seit Bestehen der Wehr (1.Febr. 1919) bis zum 31.Dez. 1922 fanden insgesamt statt: 211 Alarme bei Bränden, darunter 83 bei Großfeuern. 263 zu sonstigen Anlässen, wie Gasvergiftungen, Unfällen usw. Zur Bekämpfung der Brände wurden 170 Schlauchleitungen ausgelegt. Die Sanitätsabteilung führte vom 1.April 1919 bis zum 31.Dezbr. 1922 2392 Krankentransporte aus.

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Die Jugendfeuerwehren des Landkreises Spree-Neiße über Pfingsten zu Gast in Bärenklau



Die Teilnehmenden des letztjährigen Lagers in Kolkwitz.

Vom 26. - 29. Mai 2023 findet das **24. Kreisjugendlager** der Feuerwehren des Landkreises Spree-Neiße in der Gemeinde Schenkendöbern statt. Die Kreisjugendfeuerwehr schlägt ihr traditionelles Zeltlager in diesem Jahr auf dem Sportplatz in Bärenklau auf. Bereits vor 21 Jahren waren wir im Mai 2002 auf diesem Platz zu Gast. Damals nahmen 267 Teilnehmer an dem Zeltlager teil. Für dieses Jahr haben sich 450 Teilnehmer, Betreuer und Helfer angemeldet. Traditionell findet das Kreisjugendlager seit 1998 immer am Pfingst-wochenende statt. Außerdem findet das Lager immer im Landkreis statt, damit die Jugendfeuerwehren unseren schönen Landkreis

besser kennenlernen können. Eine Ausnahme bildete das Lager im Jahr 2019, das in Cottbus stattfand.

Nachdem wir im letzten Jahr in Kolkwitz zu Gast waren, reist das Lager in diesem Jahr in den Nordosten des Landkreises. Die Teilnehmer, Betreuer und Helfer wollen ein schönes, erlebnisreiches Wochenende gemeinsam bei Spiel, Spaß und Feuerwehr verbringen. Teilnehmen dürfen alle Mitglieder der Jugendfeuerwehren, die mindestens 10 Jahre alt sind. Neben den Jugendfeuerwehren des Landkreises Spree-Neiße nehmen seit vielen Jahren auch die Jugendfeuerwehren aus der Stadt Cottbus an dem Lager teil. Eine polnische Jugendgruppe ist seit dem ersten Kreisjugendlager fester Bestandteil der Veranstaltung.

Die Kreisjugendfeuerwehr Spree-Neiße ist der Zusammenschluss aller Jugendfeuerwehren des Landkreises Spree-Neiße im Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e. V. Die Kreisjugendfeuerwehr vertritt die Interessen von 1.125 Mädchen und Jungen aus 64 Jugendfeuerwehren des Landkreises. Der Kreisfeuerwehrverband hat mit den Angehörigen der Jugendfeuerwehren insgesamt 5.502 Mitglieder.

Stefan Kothe, Kreisjugendfeuerwehrwart

Kreisjugendfeuerwehr im Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e. V.

Schenkendöberner Jugendclub



Die tatkräftigen Helfer bei der Arbeit. © Gemeinde Schenkendöbern

Mit der Aktion „Holz für das Osterfeuer“ haben die Jugendlichen des Jugendclubs Schenkendöbern die Dorfgemeinschaft tatkräftig beim Holz-sammeln im Park unterstützt. Nebenbei wurden gleich die Wege vom Laub befreit. Gemeinsam mit den Mitgliedern der Gemeinde wurde das Holz in einem Traktor mit Anhänger zum Osterfeuer gebracht. Mit dieser Aktion hat sich die Jugend mit ins Dorfleben eingebracht und einmal mehr für Akzeptanz unter den Generationen gesorgt.

Ute Richter

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite www.guben.de
(unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

Hier ist was los



Gubener Wochenmärkte



Mittwoch - Schillerplatz
09:00 bis 13:00 Uhr
Freitag - Klaus-Herrmann-Str.
09:00 bis 13:00 Uhr

KLOSTERKIRCHE GUBEN
WASSER-FEST
Sonntag, 30. April

10:30 Uhr Tauf-Gottesdienst auf der
Neiße-Terrasse
Ab 12 Uhr Begegnungen bei
Speis & Trank im
Gemeindegarten
mit
„Oasen-Erlebnissen“ in und an der
Kirche
15 Uhr Abschluss mit Musik

Bibelausstellung

DEUTSCH-POLNISCHE
BIBEL
AUSSTELLUNG
GUBEN
„ALTE FÄRBEREI“

6.-21. MAI 2023
TÄGLICH
VON 12 BIS 18 UHR

Vereinbarung von Gruppenführungen
auch außerhalb der Öffnungszeiten:
g.hain@web.de | +49 176 10447475

DEUTSCH-POLNISCHE QUMRAN- & BIBEL AUSSTELLUNG
– EIN BILDUNGSPROJEKT –
GEFÖRDERT VON DER EUROPÄISCHEN UNION

Das Projekt der christlichen Gemeinden im Ort
wird unterstützt von der Stadt Guben und Guben.

Endlich ist es so weit: Die **DEUTSCH-POLNISCHE QUMRAN-BIBEL-AUSSTELLUNG** findet in Guben statt.

Gezeigt werden in der Ausstellung Exponate von der Entstehung der ersten Schriftzeugnisse über Jahrhunderte entwickelte Schreibtechniken, berühmte Bibelexemplare bis hin zu modernen Verbreitungswegen. Der renommierte Autor dieser größten mobilen Bibelausstellung, **Alexander Schick**, wird am 6. und 7. Mai 2023 selbst anwesend sein, Führungen präsentieren und zwei spannende Abendvorträge halten. Ebenso wird Pastor Jaroslaw Gaudek, der in Polen Bibelausstellungen anbietet vom 6. bis zum 10. Mai anwesend sein und Führungen in polnischer Sprache anbieten. Im Rahmen der Ausstellung verbinden sich Bildung, Kultur und vielfältige Begegnungen.

Die christlichen Gemeinden unserer Stadt laden herzlich zum Besuch der Ausstellung und der Begleitveranstaltungen ein. Werden Sie Teil eines Projektes, das auch von der Europäischen Union gefördert wird. Wir danken allen Unterstützern und freuen uns auf zwei Wochen der besonderen Begegnung.

Im Auftrag des ökumenischen Stadtkonvents G. Hain



BB-PL
INTERREG VA
2014-2020

Europäische Union
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Unia Europejska
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego



Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen
Redukować bariery - wspólnie wykorzystywać siły strony

Tanz in den Mai - Lokplatz

Endlich ist es wieder so weit. Unsere Walpurgisnacht mit „Tanz in den Mai“ steht an! Der ESV Lok Guben e. V. lädt am **30. April 2023 ab 17:30 Uhr** auf den Vereinsplatz (Lokplatz) herzlichst ein.

Neben dem traditionellen **Walpurgisfeuer** erwartet euch wieder die **Liveband nAund** und ein kleines Vorprogramm. Karten gibt es in der Touristinformation in der Frankfurter Straße, in der „Sportlerklause“ auf dem Lokplatz und in allen Fischer-Autohäusern.

Im Vorverkauf kostet eine Karte 15 Euro, an der Abendkasse 18 Euro. Bis 11 Jahre ist der Eintritt in Begleitung eines Erwachsenen frei.

(Der Altersnachweis ist vorzulegen)

ESV Lok Guben e. V.



18.5.2023

„TAG DER BEGEGNUNG“

ab 10:00 Uhr Eintreffen

11:00 bis 13:00 Uhr

- A) Führung BA mit A. Schick und Turm-Besteigung Kirche Des Guten Hirten
- B) Stadtführung mit dem Stadtwächter und Turmbesteigung der Stadt- und Hauptkirche Gubin
- C) „auf den Spuren Wilkes“ mit Herrn Birkenhagen und Turmzimmer im Rathaus
- D) **Zusatzangebot**
Kleine Radtour zum Klärwerk mit Führung und zurück

13:30 bis 15:30 Uhr

Wiederholung **A und B und C**

- E) Führung durch das Faser- und Textilmuseum mit Herrn Pagel

15:30 bis 16:00 Uhr

gemeinsamer Abschluss mit Liedern aus biblischer Zeit mit M. Domke

ACHTUNG!

Änderungen im Begleitprogramm!

Sa. 6.5.2023

- ab 12 Uhr „Schnupperzeit“ und Führungen
- 18 Uhr deutsch-polnische Vernissage mit dem „Crüger-Ensemble“

So. 7.5.2023

- 10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst

Do. 18.5.2023

- ab 10 Uhr Führungen mit Alexander Schick
Gesamtprogramm umseitig!

Fr. 19.5.2023

- 19 Uhr Vortrag von A. Schick
„Jesus und die Schriftrollen vom Toten Meer“

So. 21.5.2023

- 10:30 Uhr d.-pl. Gottesdienst
- 14 Uhr d.-pl. Vortrag von A. Schick
Tischendorf - „Der Bibelschatz aus dem Katharinenkloster“

theater 89 spielt Hans Sachs

Die Stadt Guben präsentiert erstmalig das theater 89. Im Rahmen der Sommertournee wird das Theaterensemble am **Sams- tag, 6. Mai 2023, 15:00 Uhr** auf dem Gubener Kirchplatz zu Gast sein. Im Mai 1989 gründete sich das professionelle freie Theater.

Gefördert vom Land Brandenburg folgt es einem Konzept der Aufführung selten gespielter, vergessener oder ins Abseits gedrängter Autoren. Das ermöglicht Theaterarbeit von Qualität und Ausstrahlung.

Das theater 89 hat sich ein unverwechselbares Profil in der deutschen Theaterszene erspielt und zeigt neben Gesang und Reim beste kulturelle Unterhaltung.

Das Ensemble des Theaters 89 präsentiert Hans Sachs „Das Narrenschneiden u. a.“. Die kurzen Stücke und Gedichte in Knittelversen nehmen die großen und kleinen Betrügereien zwischen Bauern, Bürgern und Standespersonen, zwischen Eheleuten und Nachbarn aufs Korn.

In beeindruckender Kulisse erleben Sie auf dem Gubener Kirchplatz **Schauspiel und Folk der Extraklasse**. Bringen Sie an diesem Frühlingsnachmittag Ihre Picknickdecke mit oder nutzen Sie in entspannter Atmosphäre die **Bestuhlung vor Ort**. Der Eintritt beträgt 10 Euro, für alle unter 18 Jahren ist der Eintritt frei. Eintrittskarten erhalten Sie im Service-Center der Stadt Gu-

ben und in der Touristinformation in der Frankfurter Straße. Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich. Für Verpflegung ist gesorgt.

Pressestelle



Die Stadt als Bühne - Gesang und Spiel in bester Kulisse. © theater 89

„Stadt statt Stube“ - so lautet das Motto des Langen Altstadtsamstags



Treffen Sie Bekannte und schlendern Sie entlang den Geschäften.

Passend zum Theaterstück auf dem Kirchplatz werden die Altstadthändler am 6. Mai 2023 einen langen Altstadtsamstag

organisieren. Unter dem Motto „die Stadt als Bühne“ laden die Altstadthändler nach dem Theaterstück zum Schlendern ein. Neben der Öffnung der Geschäfte halten die Altstadthändler noch jede Menge Angebote für Sie bereit. So ist es gelungen, noch zahlreiche weitere Händler für diesen Nachmittag zu gewinnen. Von Hut über Schmuck bis zur Kunst sind vielfältige Angebote vorhanden.

Im Anschluss an das Theaterstück findet in der Frankfurter Straße eine Modenschau statt. Dazu präsentieren sich die Musikschülerinnen und Musikschüler der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ mit ihren Instrumenten.

In der Innenstadt erwartet Sie ein breites Angebot! Immer unter dem Motto „**Ich kaufe hier, die Stadt sind wir!**“ sind alle eingeladen, die gern neue Angebote kennenlernen möchten, Spaß an Unterhaltung sowie Lust am Einkaufen haben. Auch für das leibliche Wohl ist mit verschiedenen Angeboten gesorgt, egal ob süß oder herzhaft, für jeden ist das Passende dabei.

Pressestelle

Frühling an der Neiße - Doppelstadt Guben-Gubin feiert gemeinsames Stadtfest vom 2. - 4. Juni 2023

Unser Stadtfest lädt ein zum Flanieren und Plaudern, zum Zuhören und Mitmachen. Unter diesem Motto beginnen wir unser Frühlingsfest am Freitag, 2. Juni 2023, mit einem dynamischen **Musikprogramm der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“** sowie der **Gubiner Musikschule**, während auf dem Festgelände viele Verkaufs- und Aktionsstände für die Gäste öffnen. Gleichzeitig gibt es in Bühnennähe einen Kreativ-Workshop für Kinder und Jugendliche. Hier haben alle die Möglichkeit, T-Shirts mit unterschiedlichen Techniken zu gestalten. Am Abend wird es dann elektronisch mit dem **DJ-Trio Bass vom Fass**.

Im Rahmen des Frühlingsfestes wird auch in diesem Jahr am Samstag, 3. Juni 2023, der **Oderlandmarsch** stattfinden. Das Landeskommando Brandenburg, der Wojewodschaftsmilitärstab Zielona Góra und die Städte Guben und Gubin veranstalten gemeinsam den 10 km langen Geländelauf. Auf dem Gubener Kirchplatz laden wir am Samstag und Sonntag alle Antiquitäten- & Nostalgie-Liebhaber zum **Antikflohmarkt** ein. Nostalgisch wird es auch bei der Oldtimerrallye in der Berliner Straße, neben dem Schaustellen aller Fahrzeuge müssen hier Fahr- und Geschicklichkeitsprüfungen absolviert werden. Abgerundet wird das Ganze vom grenzüberschreitenden Motorradkorso, der durch die Doppelstadt Guben-Gubin führt. Wer lieber nur auf zwei Rädern unterwegs ist, der sollte sich am Samstag an den deutsch-polnischen Aktionen rund um das Fahrrad beteiligen u. a. gibt es die kostenlose Möglichkeit der Fahrradcodierung.

Musikalisch durchbrechen wir am Samstag, 3. Juni 2023, jedes Genre. Zu Beginn mit dem **Landesjugendjazzorchester**, das bedeutet junger und hochprofessioneller Jazz aus Brandenburg. Anschließend tauchen wir in den Hip-Hop Bereich ein, mit den modernen Tanzmoves der **Gubiner Tanzgruppe „Flejwa“**. Der Deutschrock & Pop Preisträger **DARI** beeindruckt mit seinen tief unter die Haut gehenden Texten und seinem poppigen Sound. Als krönenden Abschluss des Tages freuen wir uns auf das neue Liveprojekt von **BLIND PASSENGER-Frontmann Nik Page**. Mit dem „**80`s EXPRESS**“ holen wir die goldenen Achtziger mit dicken Beats und maximalem Entertainment-Faktor auf unsere Bühne. Der Sonntag beginnt mit einem Jubiläum des Pestalozzi-Gymnasiums, dieses orga-

nisiert bereits den **10. Sponsorenlauf**. Traditionell werden die Schülerinnen und Schüler zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr wieder Geld für den Förderverein des Pestalozzi-Gymnasiums erlaufen. Ein weiteres Jubiläum feiert in diesem Jahr die **Gubener Jugendfeuerwehr**. Der gesamte Friedrich-Wilke-Patz wird sich in eine „**Feuermeile**“ verwandeln. Das Brandschutzhaus und Einsatzfahrzeuge warten darauf gesehen zu werden, außerdem gibt es tolle Mitmach-Aktionen, Feuerwehrillusionist „Fuego Ignatio“ und eine riesige Feuerwehrrüfburg.

Auf der Haupt- und Nebenbühne spielen die verschiedensten Live-Künstler, wie z. B. Blasmusik mit den **Schlaubetaler Dorfmusikanten**, deutsch-polnischen Rap mit Zastah & Unikat oder auch die amerikanische Country-Rock-Band **High South**. Als Sonntags-Highlight präsentieren wir die „**Mountain Crew**“ aus Oberösterreich, das sind 5 Beach-Boys in Lederhosen, bei denen Stimmung und Party an oberster Stelle steht. Das bedeutet beste Unterhaltung, gute Laune und Lebensfreude pur. Machen Sie sich mit Ihrer Familie einen schönen Tag, treffen Sie sich mit Freunden und genießen Sie vom 2. bis 4. Juni 2023 das Frühlingsfest in der Doppelstadt Guben-Gubin. Der Eintritt ist wie in jedem Jahr frei!

Die Stadt Guben sagt herzlichen Dank an die Sponsoren, EVG, SWG, POS Gubin sowie an unseren Medienpartner „rbb-Antenne Brandenburg“ für die großartige Unterstützung zum Stadtfest.

Das Frühlingsfest wird aus den Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG V A Brandenburg - Polen 2014-2020, des Ziels „Europäische territoriale Zusammenarbeit“ und des Kleinprojektfonds der Euroregion Spree-Neiße-Bober, kofinanziert.





Frühlingsfest 2. -4. Juni in Guben



BB-PL
INTERREG VA
2014-2020

Europäische Union
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung



Unia Europejska
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego



Barrieren reduzieren - gemeinsame Stärken nutzen
Redukować bariery - wspólnie wykorzystywać silne strony

St. Peter
Gospel Singers

Gospel Konzert

Gospelmusik neuer und klassischer Art mit Songs wie „Oh happy day“ und „Down by the river side“

Kommen Sie und lassen Sie sich mitreißen!

11. Mai | 19 Uhr
2023

Ein Konzert im Rahmen der deutsch-polnischen **BIBEL-AUSSTELLUNG** GUBEN 6.-21. Mai 23

Alte Färberei Guben
Fr.-Wilke-Platz | 03172 Guben
Eintritt frei, Spenden erbeten

Ein Bildungsprojekt - gefördert von der Europäischen Union.



DU
list der
GEWINNI

Frohe und mutmachende Songs mit Wortwitz und Sinn werden untermalt durch ausdrucksstarke Bilder. Ein Konzert mit Daniel Chmell.

Daniel Chmell, geboren 1968 in Guben, singt für uns und mit uns im **Konzert am 14. Mai um 16 Uhr** in der „Alten Färberei“

www.danielchmell.de



„Klassik trifft Kuba“ in der Eurostadt Guben-Gubin

Der **Landkreis Spree-Neiße**/Wokrejs Sprjewja-Nysa feiert seinen **30. Geburtstag**. Dieses Jubiläum möchte der Landkreis gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern mit einem kostenfreien Konzert in der Eurostadt Guben-Gubin feiern. Dazu laden Spree-Neiße Landrat Harald Altekrüger und sein Amtskollege vom polnischen Partnerkreis Krosno Grzegorz Garczyńskisowie sowie der Gubener Bürgermeister Fred Mahro und Gubins Bürgermeister Bartłomiej Bartczak alle Bürgerinnen und Bürger am **13. Mai 2023 ab 15:00 Uhr** auf die historische Theaterinsel herzlich ein.

Unter dem Motto „Classic Meets Cuba“ wird die international bekannte Band **Klazz Brothers & Cuba Percussion** alle Konzertgäste mit kubanischen Rhythmen und klassischen Klängen verwöhnen. Das mehrfach preisgekrönte Quintett verbindet klassische Musik und Jazz mit lateinamerikanischen Rhythmen - ein Akustikhighlight für alle Ohren.

Im Abschlussprogramm werden die Musikschulen des Spree-Neiße-Kreises und der Stadt Guben auf der Bühne mit verschiedenen musikalischen Klängen für Unterhaltung sorgen.

Die großzügigen Wiesenflächen auf der Theaterinsel und die Neißeterrassen auf deutscher Seite laden währenddessen zum

Verweilen und Picknicken ein. Zusätzlich gibt es gastronomische Angebote. Der Eintritt ist frei!

Landkreis Spree-Neiße



Die Klazz Brothers & Cuba Percussion. © Mirko Joerg Kellner

1. - 2. Juli 2023



730-Jahr-Feier in Groß Breesen

1. Juli

ab 13 Uhr Festumzug
ab 16 Uhr buntes Kinderprogramm mit Blaulichtmeile
ab 20 Uhr Electra 68

2. Juli

Frühschoppen

Eintritt frei!

Theater in der Friedensgrenze: „Treue Hände“

Die Mauer ist gefallen, das Land verändert sich rasant.

Zwischen Hoffnung und Enttäuschung, zwischen Goldgräberstimmung und Zukunftsangst wird die ostdeutsche Wirtschaft neu organisiert - oder schlicht deindustrialisiert, je nachdem, wen man fragt. Mittendrin Gitti, die ehrgeizig versucht, sich in dem neuen System einen Platz zu erarbeiten - während ihr Freund Dirk für den Sozialismus und ihre beste Freundin Sylvia um ihren Arbeitsplatz kämpft. Dass Gitti nun auch noch einen Job bei der Treuhandanstalt annimmt, stellt ihre Beziehung auf eine Zerreißprobe. Das Theaterstück wird am **19. Mai 2023** um 18:00 Uhr in der Friedensgrenze aufgeführt. Tickets kosten im Vorverkauf 18 Euro und an der Abendkasse 22 Euro. Karten können beim MuT - Marketing und Tourismus Guben e. V. in der Frankfurter Str. 21 in Guben oder online über EVENTIM.Light erworben werden.

Friedensgrenze e. V.



10. Alttechniktreffen in Kerkwitz

Die Bubbatzfreunde Kerkwitz laden am **Samstag, 20. Mai 2023**, zum 10. Alttechniktreffen ein. Das 10. Alttechniktreffen in Kerkwitz verspricht einen erlebnisreichen Tag für die ganze Familie. Ab 13:00 Uhr gibt es für kleine und große Alttechnik-Fans viel zu sehen. So wird es eine Alttechnikschau und Alttechnikvorführungen geben. Für einen musikalischen Hochstart sorgen nachmittags die Schlaubetaler Musikanten, das bedeutet Blasmusik der Extraklasse. Beim TreckerGeschicklichkeitsfahren kann das Fahr-

talent der Teilnehmer begutachtet werden. Die Kleinsten können ihr fahrerisches Geschick im Trettreckerparcours zeigen, auf der Ackerbanane das Gelände erkunden oder sich auf der Strohballenpyramide austoben. Gastronomie ist selbstverständlich vor Ort. Im Anschluss starten wir ab 17:00 Uhr mit einer Kinderdisco in den Tanzabend. Ab 20:00 Uhr beginnt die Disco mit Chris S. www.bubbatzfreunde-kerkwitz.de

Bubbatzfreunde Kerkwitz e. V.



Die heiß beehrte Ackerbanane. © Laura Böhme



Lesung mit Axel Petermann – Im Auftrag der Toten

„Ein Profiler ermittelt - aufgelösten Morden auf der Spur“

Ein Mann wird wegen Mordes an seiner reichen Tante zu lebenslanger Haft verurteilt - doch die Ermittlungsunterlagen offenbaren haarsträubende Widersprüche. Der Tod einer lebensfrohen Frau wird als Selbstmord deklariert, obwohl belastende Indizien auf den gewalttätigen Ex-Freund hinweisen. Den Mord an zwei jungen Mädchen legt die Schweizer Polizei vorschnell zu den Akten, weil die nötigen Beweise fehlen ...

Der Tod einer lebensfrohen Frau wird als Selbstmord deklariert, obwohl belastende Indizien auf den gewalttätigen Ex-Freund hinweisen. Den Mord an zwei jungen Mädchen legt die Schweizer Polizei vorschnell zu den Akten, weil die nötigen Beweise fehlen ...

Ein Mann wird wegen Mordes an seiner reichen Tante zu lebenslanger Haft verurteilt - doch die Ermittlungsunterlagen offenbaren haarsträubende Widersprüche. Der Tod einer lebensfrohen Frau wird als Selbstmord deklariert, obwohl belastende Indizien auf den gewalttätigen Ex-Freund hinweisen. Den Mord an zwei jungen Mädchen legt die Schweizer Polizei vorschnell zu den Akten, weil die nötigen Beweise fehlen ...

Am **Samstag, 20. Mai 2023**, im Volkshaus, Bahnhofstraße 6. Einlass: 19:00 Uhr, Beginn: 20:00 Uhr. Eintritt: VK: 20, Euro + 0,50 Euro Gebühr, AK: 25 Euro. *Fabrik e. V.*



Frühlingskonzert
Der Lenz ist da!

Die Folkloregruppe Guben e.V.
lädt am 21.05.2023, 14:30 Uhr ein
ins Kulturzentrum Obersprucke
Schillerstraße 24



Eintritt mit Kaffeegedeck 10,00 Euro

Kartenvorverkauf:
mittwochs 9:15 Uhr Kulturzentrum Obersprucke Schillerstr. 24;
montags ab 16.30 Uhr AWO Klaus-Hermann-Str. Seiteneingang links
telefonisch: 03561 52340 oder 03561 52819 oder 0152 21520885 oder 0152 55768530

Notdienste

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)
Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355)19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00 - 7:00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13:00 - 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite www.spn-zahnarztnotdienst.de den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

Notruf und Beratungstelefon für Frauen

zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Störungs-Hotline

Unter dieser Rufnummer können Sie Unterbrechungen der Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung sowie Probleme der Abwasserentsorgung melden.

Gas/Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-0

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 08:00 Uhr.

28.04. - 05.05.2023	DVM Michael Bredow (Sieversdorf), 033608 3203
05.05. - 12.05.2023	DVM Holger Einhorn (Fürstenwalde), 03361 2523
12.05. - 19.05.2023	Dr. Matzke „Kleintierklinik“ (Fürstenwalde), 03361 313131

Die Dienste sind unter www.ltk-brandenburg.de/notdienste einsehbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

28.04.2023	Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
29.04.2023	Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
30.04.2023	Neiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
01.05.2023	Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
02.05.2023	Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
03.05.2023	Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
04.05.2023	Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben

05.05.2023	Galenus-Apotheke 03364 44150 Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
06.05.2023	Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
07.05.2023	Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
08.05.2023	Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
09.05.2023	Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d 03172 Guben
10.05.2023	Märkische Apotheke, 03364 455 050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
11.05.2023	Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
12.05.2023	Magistral-Apotheke, 03364 43215, Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
13.05.2023	Neiße-Apotheke, 03561 43891, Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
14.05.2023	Rosen-Apotheke, 03364 61384, Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
15.05.2023	Kloster-Apotheke, 033652 8052, Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
16.05.2023	Apotheke im City-Center, 03364 413545, Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
17.05.2023	Stadt-Apotheke, 03561 2430, Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
18.05.2023	Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
19.05.2023	Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
20.05.2023	Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
21.05.2023	Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e.V.

**Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96,
Tel. (03561) 62811-0,
E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de,
www.drk-niederlausitz.de**

Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
- SEKIZ (Selbsthilfe-Kontakt- und Informationszentrum)
- Frauenberatungsstelle / Frauenhaus
- Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
- Fahrdienst
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Seniorenprogramm der Senioren- Begegnungsstätte

Beratung im DRK zu Fragen des Fahrdienstes

Unser DRK-Fahrdienst kümmert sich nicht nur um die zuverlässige und sichere Beförderung, sondern berät Sie auch gern zu angrenzenden Fragen. Hier einige Beispiele:

- Unterstützung bei der Beantragung und Ausfüllung von Formularen
- Fahrten, für die Sie einen Transportschein beanspruchen können oder welche privat berechnet werden müssen
- Klärung einer Kostenübernahme mit den Krankenkassen
- welche Bedeutung hat ein Behinderungsgrad bei erforderlichen ambulanten Fahrten
- und andere Fragen

Selbsthilfebüro

Tel.: (03561) 62 81 115, E-Mail: sekiz-spn@drk-niederlausitz.de
Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben

Sie fühlen sich in ihrer aktuellen Lebenssituation gesundheitlich, seelisch oder sozial belastet? Es würden Ihnen helfen mit Menschen in Kontakt zu kommen, denen es ähnlich geht? Dann melden Sie sich bei uns!

Toxische Beziehungen überwinden

Gewalt in Partnerschaften kann Frauen und Männer jeden Alters, jeder Herkunft oder Religion, jeder Kultur betreffen. Diese eine Person könntest du sein. Aber würdest du deine Sachen packen und gehen oder würdest du jemanden um Hilfe bitten? Viele Menschen bemerken gar nicht, dass sie Betroffene sind. Gewalt beginnt nicht erst mit Schlägen und Tritten. Wirst du durch deinen Partner eingeschüchtert, gedemütigt, bedroht, sozial isoliert, emotional missbraucht oder wirtschaftlich unter Druck gesetzt, ist das auch Gewalt. Die Situation erscheint aussichtslos und du beginnst zu glauben, du seist daran schuld. Hab keine Angst deine Geschichte zu erzählen. Sie könnte der Schlüssel sein, um dein Gefängnis und das anderer zu öffnen. Du bist nicht allein. Und denk dran: Sich Hilfe zu holen ist keine Schwäche, sondern eine Stärke! Mach den ersten Schritt und komm zu unserem Treffen!

Neugründung einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit Ängsten & Depression

Bist du zwischen 25 und 50 und kennst auch die Schattenseiten des Lebens? Lass uns gemeinsam aktiv werden und in einem geschützten Rahmen die eigene Komfortzone erweitern. Wir stärken uns gegenseitig den Rücken und können offen über alles reden. Wir tun was uns gut tut. Bei uns bist du willkommen, wie du bist.

Melde dich gleich bei SEKIZ. Wir freuen uns auf dich!

Long/ Post Covid Betroffene in Guben und Umgebung gesucht

Leiden Sie nach einer Coronainfektion auch an allgemeiner Erschöpfung, Nebel im Kopf und diffusen Nervenschmerzen? Haben Sie das Gefühl nicht mehr sie selbst zu sein? Wenn Sie all das kennen, kommen Sie in unsere Runde!

Gemeinsam wollen wir uns über die neuesten Erkenntnisse zum Krankheitsbild und deren Behandlung austauschen, uns gegenseitig aufbauen und somit den langwierigen Genesungsprozess gemeinsam besser durchhalten. Weitere Informationen erhalten Sie bei Elke Garzke im Selbsthilfebüro Spree-Neiße. Machen Sie den ersten Schritt.

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Blutspendetermine

- **19.05.2023**, 15:00 Uhr - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller Str. 24
- **06.05.2023**, 15:00 Uhr - 19:00 Uhr, Gubener Alte Färberei, Friedrich-Wilke-Platz

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18, Gemeindezentrum Friedenskirche
jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

04.05.2023

08:00 Uhr Hl. Messe, Kapelle

05.05.2023

18:30 Uhr Hl. Messe, Kapelle

06.05.2023

08:00 Uhr Hl. Messe, Kapelle

07.05.2023, 5. Sonntag der Osterzeit, Weltgebetstag für geistliche Berufe

09:30 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

17:00 Uhr Maiandacht, Pfarrkirche



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten. www.selk-guben.de

Regelmäßige Termine:

- Bibelstunde jeweils donnerstags 16:00 - 17:00 Uhr
- Gesprächskreis: jeweils donnerstags 16:00 - max. 17:30 Uhr
- Kirchenchor und Posaunenchor proben donnerstags 18:45 Uhr (Chor) und 19:45 Uhr (Posaunenchor) im Stift im Tagungszentrum, Zugang über den Küchenhof. Auskunft bei Andreas Eckert: song-vision@t-online.de, bzw. (03561) 629 936 oder 66566. **Neue Mitsänger und -bläser sind herzlich willkommen!**



Katholische Kirche Guben, Reichenbach

Pfarramt Sprucker Straße 85,
www.katholische-kirche-guben.de

Sonntagsmesse

9:30 Uhr in der **Pfarrkirche, Rosenweg 14**

Hl. Messe auf Polnisch (Msza św. w języku polskim)

jedem 2. Sonntag im Monat
11:00 Uhr in der Pfarrkirche

Wochentagsmessen

Mi., Do., Sa.: 8:00 Uhr, Di., Fr.: 18:30 Uhr in der **Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85**

28.04.2023

18:30 Uhr Hl. Messe, Kapelle

29.04.2023, hl. Katharina von Siena

08:00 Uhr Hl. Messe, Kapelle

30.04.2023, 4. Sonntag der Osterzeit, Weltgebetstag für geistliche Berufe,

09:30 Uhr Hl. Messe, Pfarrkirche

02.05.2023, hl. Athanasius

18:30 Uhr Hl. Messe, Kapelle, anschl. Eucharistische Anbetung

03.05.2023, hl. Philippus und hl. Jakobus

08:00 Uhr Hl. Messe

14:00 Uhr Anbetungsstunde, Kapelle, anschl. Freizeittreff

Die Gottesdienste finden, in der Kirche Des Guten Hirten (Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße) statt. Die Kirche ist mit einer Induktionsanlage für Hörgeschädigte ausgerüstet.

30.04.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Michael Voigt

07.05.2023

09:30 Uhr Frühkommunion in der Kirche

11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, Eröffnung der Bibelausstellung in der Alten Färberei

Bitte beachten Sie die zahlreichen Angebote während der Bibelausstellung in der Alten Färberei vom 06. - 21.05.2023 und besuchen Sie die Ausstellung selbst!

14.05.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. M. Voigt

18.05.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. M. Voigt

21.05.2023

09:30 Uhr Frühkommunion in der Kirche, Pfr. M. Voigt

11:00 Uhr Dankgottesdienst zur Bibelausstellung



Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben.

www.kirche-guben.de

30.04.2023

10:30 Uhr WASSER-FEST mit Tauf-Gottesdienst, Klosterkirche Guben, Pfr. Meik Schmidt

15:00 Uhr GOSPEL & FRIENDS, zum Abschluss des Tauffestes, Klosterkirche Guben, KMD Hansjürgen Vorrath

06.05.2023

12:00 Uhr ERLEBNIS-BIBEL-AUSSTELLUNG IN GUBEN, Alte Färberei, Gottfried Hain

07.05.2023

10:30 Uhr Gottesdienst, Dorfkirche Pinnow, Pfr. Meik Schmidt

10:30 Uhr Ökumenischer Zentralgottesdienst zur Eröffnung der Bibelausstellung, Alte Färberei, Bischof Hansjörg Vogt

14.05.2023

09:00 Uhr Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz, Pfr. Meik Schmidt

09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Groß Breesen, Pfr. i.R. Michael Domke

10:30 Uhr Gottesdienst, Klosterkirche Guben, Pfr. Meik Schmidt

17.05.2023

19:30 Uhr Taizé-Andacht, Dorfkirche Bomsdorf

18.05.2023

10:30 Uhr Radler-Gottesdienst, Dorfkirche Sembten, Pfr. Meik Schmidt

21.05.2023

10:30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Bibelausstellung, Alte Färberei

14:00 Uhr Gottesdienst zur Einführung von Pfarrer Eric Söllner, Dorfkirche Grano

21.05.2023

17:00 Uhr SOMMERMUSIK, Dorfkirche Grano, KMD Hansjürgen Vorrath



Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

jeden Sonntag 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9:00 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.